

BEWEGE DEIN QUARTIER



1 Monat Zukunft – 1 Monat Nordend

Gemeinsam testen, ausprobieren, anders machen:

Am 3. September startet »1 Monat Zukunft«.

Die in den vergangenen Monaten entwickelten Projektideen werden ausprobiert, der Raum auf der Straße neu genutzt – für mehr aktive Mobilität und Aufenthaltsqualität.

Tor zum Nordend

Am Fr., 3. September in der Ludwigstraße

Mehr Platz für den Fuß- und Radverkehr!
Eintägige Aktion zwischen S-Bahn-Leder-
Pop-Up-Sitzmöbeln, Liegestühlen und
Weintasting.

Pocket Park

**Ab Mi., 8. September, Ecke Goethestraße/
Bernardstraße/Goethering**

Die kleine unscheinbare Grünfläche nahe der
Schillerschule lädt für drei Wochen mit einer
Raumkonstruktion zum Begehen und Ver-
weilen ein. Ein neuer Aufenthaltsraum, der
genutzt und bespielt werden darf.

Temporäre Spielstraße

**Zwischen 17. und 24. September in der
Johannes-Morhart-Straße**

Eine Spieleskulptur, bunte Bodenbemalung,
Basketball, Badminton, Boxen und Schnitzel-

jagd – für eine Woche gehört die Fläche
zwischen Spielplatz und Jugendzentrum
den Kindern und Jugendlichen.

In Zusammenarbeit mit dem Jugend-
zentrum Nordend, Auftakt am 17. Sep-
tember, Box-Training am 18. September.

**»Ludwig macht Platz«
Straßenfest auf der Ludwigstraße am
25. und 26. September**

Zwischen Bettinastraße und Andréstraße
u.a. mit E-Lastenrad-Test, Spielmobil,
Tanz, Experimenten der Wetter- und
Klimawerkstatt und mehr. (Flohmarkt
am 25.9. Aufbau ab 10 Uhr. Anmeldung
unter info@nordend.quartier-offenbach.de)

Sharing is Caring

An der Domstraße / Ecke Taunusstraße,
Bettinastraße sowie Lilistraße / Ecke
Goethestraße entstehen je zwei zusätzli-
che Car-Sharing-Stellplätze fürs Nordend.

>> die aktuellsten Infos unter www.bewegdeinquartier.de



[bewegdeinquartier](https://www.instagram.com/bewegdeinquartier)

**Du hast Fragen oder möchtest
Dich am Monat Zukunft beteiligen?**

www.beweg-dein-quartier.de

info@beweg-dein-quartier.de

Telefon: 0234 32 24279



**Hier findest Du Informationen
zum Projekt und Ideen für die
Mobilitätswende im Quartier.**



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages